



Cooler Links



Spiele des Monats



Über Weihnachten...



Weihnachtsausgabe



5/2002



Klassenfahrten ??

Firmengründung



kurz vorgestellt

Wir wünschen Euch
allen und Euren
Familien eine
Frohe Weihnacht
und einen **Guten**
Rutsch.



Bewerbungen 2003



Was tun die 10-ten nach dem Schuljahr 2002/03?

Eine Umfrage in den zehnten Klassen ergab, dass von 49 Schülern 7 Schüler weiter zur Schule, 4 Schüler zum Abitur und ein Schüler Studieren gehen wollen.

Die beliebtesten Berufe sind:

1. Bürokauffrau/ Mann,
2. IT - Systemelektroniker /- Systemkaufmann/-Informatiker/-Systemkaufmann,
3. KFZ - Mechaniker /-Elektroniker,
4. und Kaufmänner für: Bürokommunikation, Informatik, Einzelhandel.
5. Weitere Berufe sind: Koch, Optiker, Unteroffizier, Maler, Forstwirt, Erzieherin, Heilerziehungspfleger, Mechatroniker, Industriemechaniker, Tierpfleger, Diätassistent, Hotelfachmann/Frau, Kosmetiker, Autoverkäufer, Verwaltungsfachangestellte, Tischler, Floristin, Rechtspfleger, Chemiekant, Physiotherapeut, Tiefbauer, Hotel-/Restaurantfachfrau, Karosserie und Fahrzeugbauer, Altenpfleger und Heizungsinstallateur.

Dabei ist nur bei einem geringen Teil der Schulabgänger eine Bestätigung durch zukünftige Lehrbetriebe, Schulen oder Universitäten sicher. *Das Bangen geht also weiter*

- **24,5% der Schüler gehen weiter zur Schule/ Gymnasium**
- **24,5% gehen in Kaufmännische Berufe**
- **20,4% wollen Mechaniker oder Elektroniker werden und**
- **30,6% Sonstige Berufe.**

Maria W.

Offizielle Firmengründung

Am Mittwoch, den **28.11.02** fand die offizielle Gründung unserer ersten Schülerfirma an unserer Schule statt. Auch wenn wenige Schüler krank oder entschuldigt waren, kam es zur Wahl und Vergabe der Dienstposten.



Mitglieder der Klassenstufe 10

- **Vorsitzender** : Steffen Ziehm
- **Stellvertreter** : Andreas Methner
- **Dienstplaner** : Anika Simon und Merve Heisinger
- **Buchhalter** : Markus Herrmann
- **Leiter Einkauf** : Maria Waloszczyk
- Bettina Köppe
- Phillip Pommer
- Sebastian Matthias
- Sabrina Pritschow



Mitglieder der Klassenstufe 9

Die Funktionen werden eingearbeitet und später übernommen

- **Vorsitzende**: Annika Bornstedt
- **Stellvertreter** : Jenniffer Rogge
- **Dienstplaner**: Susann Stebernack und Kathrin Kellermann
- **Buchhalter** : Madelene Tran
- **Leiter Einkauf** : Rowena Wünsch
- Sandra Rudolph
- Patricia Röxe
- Sandy Schlichting
- Franziska Köppe

Und die ersten Aktivitäten laufen an. Neben der Raumbesichtigung und Vermessung gilt es eine Bedarfsliste aufzustellen, ein Konto einzurichten und natürlich auch einen Namen zu finden.

Wir wünschen hiermit der jungen Firma viel Erfolg und uns eine abwechslungsreiche, gesunde und schmackhafte Pausenversorgung. Einen Dank auch an Herrn Kürsten und seinen Technikern, die den Bau der Ladentür übernommen haben.



Gibt es denn noch Klassenfahrten?

Für Klassenfahrten gibt es seit November 2002 eine neue Regelung (RdErl. des Mk vom 13.9.2002 - 24-82021, SVbl.1172002 S.254), die einige wichtige Änderungen enthält:

- Schulfahrten von mehreren Tagen (ausgenommen: Sprachreisen, Skikomplettkurse und Fahrten im Rahmen vom Projektunterricht) sollten nur noch **alle zwei Jahre** stattfinden.
- Die Fahrten dürfen **nicht länger als 5 Tage** dauern. In den anderen Jahren stehen den Schülern **keine 5 "Wandertage"** zu.
- Die **Teilnahme für Schüler ist Pflicht**.
- Fahrten (auch Eintagesfahrten) dürfen nur durchgeführt werden, wenn den Lehrern ihre Auslagen entsprechend der gesetzlichen Regelungen erstattet werden können. Dazu werden der Schule Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt.
- Die Gesamtkonferenz und die Klassenelternkonferenzen werden an Detailregelungen zu Schulfahrten weiterhin beteiligt.
- Geben die Eltern ihr Einverständnis zur **Kostenübernahme**, ist dies ein **Vertragsabschluss** mit dem Land Sachsen-Anhalt.

Chr. Jeske / Schulleiterin

Anmerkung: Nähere Informationen und den genauen Wortlaut der Regelung kann man über den Landesbildungsserver nachlesen.



Casino Empire

Als Chef eines neuen Casinos haben Sie alle Fäden in der Hand. Sie entscheiden, mit welchen Automaten und Spieltischen Sie Ihren Gästen das Geld aus der Tasche ziehen. Sie können auch Gangster anheuern und andere Casinos zu Überfallen und Ausrauben.

Rubrik : **Simulation**

Hersteller : Sierra

Name : **Casino Empire**

Anforderungen: (Empfohlen)

- Hauptspeicher: 64MB
- Betriebssystem: Win 95/98/ME/XP
- Direct-X: 7
- Soundkarte: Ja
- CD-Rom 1X
- Speicherplatz 100MB
- Internetfähig : Nein
- Netzwerkfähig: Nein

Wertung: Eigentlich ist es gar nicht schwer Geld zu bekommen, man muss nur wissen, wie man die Automaten und Spieltische einzustellen hat.



Pizza Connection 2

Als Pizzabäcker brauchen Sie nicht nur beim Belegen der Mafiatorte ein glückliches Händchen. In dieser spannenden Simulation müssen Filialen gemietet, Mobiliar gekauft und Mitarbeiter eingestellt werden.

- Rubrik : **Simulation**
- Hersteller : Software 2000
- Name : **Pizza Connection 2**
- Netzwerkfähig : Nein
- Internetfähig : Nein

Wertung : *Pizza Connection 2 lässt sich gut spielen ,aber das Spiel ist nicht gerade übersichtlich. Mann muss sehr lange suchen wenn man z.B. Angestellte sucht. Aber sonst ist ein akzeptables Spiel.*

Weihnachten und seine Entstehung



Die Tage werden kürzer das Wetter kälter und nicht zu letzt da die Coca-Cola Trucks jetzt wieder fahren habt ihr sicherlich schon vernommen das Weihnachten vor der Tür steht und so hat die Redaktion beschlossen euch über Weihnachten aufzuklären.



Nikolaus, das ist der Namenstag eines Papstes. Was das mit den Stiefeln zutun hat konnte ich leider nicht recherchieren.



Weihnachten, ist das Christfest, Fest der Geburt Jesu Christi, das seit dem 4. Jahrhundert am 25.12. begangen wird, und das ganze wird vorbereitet durch die Adventszeit. Wahrscheinlich wurde der Termin in Rom durch das Fest "des unbesiegbaren Sonnengottes" bestimmt, das Kaiser Aurelian

einführte. Die zahlreichen Weihnachtsbräuche gehen vielfach auf altrömisches und germanisches Brauchtum zurück.



Der Weihnachtsbaum kam im 16. Jahrhundert dazu.



Die Weihnachtslieder, die meist aus dem 16.-19. Jahrhundert stammen, handeln meist über die Geburt Christi etc., eines der bekanntesten Weihnachtslieder wurde von Gruber, Franz Xaver, (* 1787- 1863) komponiert, ein österreichischer Lehrer, das Weihnachtslied "Stille Nacht, heilige Nacht".



Der Weihnachtsmann (eine Erfindung Coca Colas), ist am Heiligen Abend der Gabenbringer, der Züge des Nikolaus aufweist und die Heilige Nacht, wird auch Heiliger Abend genannt und ist der Vorabend vor Weihnachten also müsste man eigentlich erst am 25.12. seine Geschenke bekommen, so wie es in Amerika üblich ist.

Und für die, die es interessiert: Weihnachtsgratifikation, Geldzuwendung zur Weihnachtszeit durch den Arbeitgeber sich rechtlich keine Schenkung die bis zu einer bestimmten Höhe lohnsteuerfrei sind.



Euer Weihnachtsengel Karoline Luckhardt